

RWE und seine Projektpartner suchen: Die energieeffizienteste Gewerbeimmobilie in Deutschland

- **Ausschreibung für den „Prom des Jahres 2009“ gestartet.
Ausschreibungsfrist endet am 31. Juli 2008.**

Dortmund, 28. April 2008

Die Beheizung von Gebäuden im Winter und deren Klimatisierung im Sommer tragen erheblich zur Belastung der Atmosphäre mit CO₂ bei. Für Anbieter wie Nutzer wird Energie zudem mehr und mehr zum Kostentreiber und Renditekiller. Für dieses komplexe Problem sind mehr denn je nicht nur Einsichten, sondern vor allem konkrete Lösungen gefragt. Getreu dem neuen RWE-Motto „voRWEg gehen“.

Vor diesem Hintergrund hat die RWE Energy AG unter anderem in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung e.V. als Projektpartner den „Prom des Jahres für die energieeffizienteste Gewerbeimmobilie“ ausgelobt. Sigmar Gabriel, der Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, hat auch in diesem Jahr die Schirmherrschaft für die Neuauflage des Wettbewerbes übernommen.

Die zweite Ausschreibungsperiode für den „Prom des Jahres“ wurde nun gestartet. Die Ausschreibungsunterlagen können im Internet unter der Adresse www.prom-des-jahres.de herunter geladen werden.

Der Wettbewerb richtet sich an alle Eigentümer oder Planer von Gewerbeimmobilien bzw. deren technischer Gebäudeausrüstung in Deutschland.

Unverändert attraktiv sind die Preisgelder: 30.000 € für den Erstplatzierten, 20.000 € für den Zweitplatzierten und 10.000 € für den Drittplatzierten. Die fünfzehn Wettbewerbsteilnehmer, deren Beiträge in die engere Wahl gekommen sind, erhalten eine Anerkennungsurkunde sowie einen Energieausweis gemäß EnEV 2007 nach DIN 18599.

Unter Vorsitz des Bauphysikers Prof. Dr. Gerd Hauser von der Technischen Universität München wird die Prom-Jury im Dezember 2008 die Preisträger küren. Die Preisverleihung wird im Januar 2009 in Berlin stattfinden.

„Richtungsweisende Lösungen mit einer Vorbildfunktion und einer beispielhaften Kosten-Nutzen-Relation gerade im Gewerbeimmobilienbau sind heutzutage unverzichtbar geworden. In den öffentlichen Gebäuden, in der Industrie aber auch im Verkehrswesen – bis hin zur Bäckerei um die Ecke – werden die hohen Energiepreise als Belastung empfunden. Jeder Verbraucher ist sich darüber hinaus der Gefährdung durch Schadstoffemissionen bewusst und wird mithelfen wollen, die Umwelt auch für die nachfolgende Generation zu erhalten – zumal ökonomische Vernunft mit einem steigenden Umweltbewusstsein einhergeht. Aus diesem Grund hat die RWE Energy den Prom des Jahres für die energieeffizienteste Gewerbeimmobilie ins Leben gerufen“, so Dr. Andreas Radmacher, Mitglied im Vorstand der RWE Energy AG und gleichzeitig Mitglied der Prom-Jury.

RWE Energy ist die Vertriebs- und Netzgesellschaft im RWE-Konzern für Kontinentaleuropa. In insgesamt zwölf Regionen, davon sechs im Ausland, bietet RWE Energy Strom, Gas, Wasser und die damit verbundenen Dienstleistungen aus einer Hand. Kunden sind Privathaushalte, Gewerbebetriebe, Geschäfts- und Industriekunden sowie Stadtwerke und Regionalversorger. Der überregionale Strom- und Gastransport sowie die Gasspeicherung werden durch eigenständige Gesellschaften geführt, ebenso das Vertriebsgeschäft mit großen Industriekunden. Zusammen mit den Beteiligungsgesellschaften werden 15,5 Mio. Kunden mit Strom und 7,6 Mio. Kunden mit Gas beliefert. Der Außenabsatz belief sich im Jahr 2007 auf 168,3 Mrd. kWh Strom und 258,0 Mrd. kWh Gas. RWE Energy erzielte 2007 mit 28.323 Mitarbeitern einen Bereichsumsatz von 28,5 Mrd. Euro und ist damit ein führendes Versorgungsunternehmen in Europa.

Für Rückfragen:

Sebastian Ackermann
Leiter Externe Kommunikation/Pressesprecher
Tel.: 02 31/4 38-3022
Fax: 02 31/4 38-3527
Mob.: 0172/202 89 79
E-Mail: sebastian.ackermann@rwe.com